

» Jesus weinte. «

Aus dem Evangelium des Johannes 11,35



Hans-Joachim Eckstein ist Professor für Neues Testament an der Universität Tübingen und Autor zahlreicher Bücher und Liedelieder ([www.ecksteinproduction.com](http://www.ecksteinproduction.com)).

## Nichts tröstet uns mehr als die Tränen Jesu

Angesichts des Todes eines geliebten Freundes und der in Trauer verzweifelten Schwestern heißt es so dicht wie eindrücklich formuliert: „Jesus weinte.“ Gibt es eine ergreifendere Aussage?

Was für ein sympathischer Mensch! Bedeutet Sympathie doch die Fähigkeit, Freude und Leid anderer mitzufühlen. Wie trostreich ist es, wenn wir in der Erfahrung von Verlust und Vergänglichkeit Menschen finden, die uns in unserer Trauer einfühlsam und „mit-leidend“ begleiten. Angesichts von Krankheit und Sterben sind sie so machtlos wie wir, aber ihre Zuwendung und Liebe hilft uns, das Un-erträgliche zu tragen. „Sieh, wie er ihn geliebt hat!“ (11,36).

So berührend dieser Gedanke des mit uns leidenden menschlichen Jesus auch sein mag, nach Johannes sind die Tränen Jesu nicht Ausdruck der eigenen Hilflosigkeit, sondern der Liebe, nicht Erweis seiner Machtlosigkeit, sondern

der Bereitschaft zur alles verändernden Hingabe. Kein anderes Evangelium hebt das wahre Geheimnis Jesu so deutlich hervor: Er ist nicht nur Mensch, sondern in einzigartiger Weise und von Beginn an Gottes eigener Sohn. Ihn hat Gott, der Vater, auf die Welt gesandt, damit er die lebenszerstörenden Mächte – Sünde wie Tod – durch seine hingebungsvolle Liebe bis zum Lebensentsatz am Kreuz überwinde. So befiehlt Jesus, was nur er selbst durch sein Wort bewirken kann: „Lazarus, komm heraus!“

Nichts tröstet uns mehr als diese Tränen Jesu! Denn sein Weinen ist Grundlage unserer Zuversicht und Hoffnung, der Beweis seiner Liebe, die alles verändert. Wer sich ihm anvertraut, dessen Krankheit wird nicht zum Tode sein (11,4). Wer an ihn glaubt, mag wohl noch sterben, aber mit ihm als der Auferstehung und dem Leben wird er niemals mehr tot sein (11,25f; vgl. 5,24; 8,51).

Foto: privat

## Leser werden Leser werben

Wenn ich ideaSpektrum für mich bestelle oder einen neuen Leser gewinne, erhalte ich folgende Prämie:

Udo Schroeter

### Hörbuch: »Bin am Meer«

Eine spannende Geschichte von zwei Männern, die zeigt, wie prägend eine Woche in der Natur sein kann. Ein Buch, das hilft, ein „Ausbrennen“ zu vermeiden und den Begriff „Sinn“ für sich persönlich wieder neu zu füllen.

Gelesen vom Autor



oder

**MediaMarkt**  
Gutschein 20€

**idea**  
**Spektrum**

Solange der Vorrat reicht, Irrtum vorbehalten.

### Ich bestelle ideaSpektrum für mich

Vorname	Name
Straße/Nr.	PLZ/Ort
Telefon	E-Mail
Datum	Unterschrift

Bitte schicken Sie mir eine der folgenden Prämien:  
 Erzählung „Bin am Meer“ oder  Media Markt-Gutschein über 20€  
 Die ganze Prämienvielfalt finden Sie unter [www.idea.de/praemien](http://www.idea.de/praemien)

### Ich gewinne einen neuen Leser

▲ Daten des Werbers ▼ Daten des Geworbenen

Vorname	Name
Straße/Nr.	PLZ/Ort
Datum	Unterschrift des neuen Lesers

Als neuer Abonnent beziehe ich das Wochenmagazin **ideaSpektrum** zu den folgenden Bedingungen:\*

9,15 € monatl. (inkl. Versand innerhalb Deutschlands)  
 7,25 € monatl. für Schüler/Studenten/Azubis/Diakonissen, inkl. Versand (Nachweis beilegen)

Lieferbeginn:  ab sofort  ab dem  2015

Datum	Unterschrift
-------	--------------

\* Das Abonnement kann frühestens nach Ablauf eines Jahres mit vierwöchiger Frist gekündigt werden; danach jeweils zum Bezugshalbjahresende. Die Abrechnung erfolgt halbjährlich im Voraus. Ich kann der Nutzung meiner Daten zu Werbezwecken jederzeit beim Verlag widersprechen.

Bestellen Sie ganz bequem  
online unter [idea.de/abo](http://idea.de/abo)

Coupon bitte einsenden oder faxen an: idea e.V.  
Postfach 1820 35528 Wetzlar · Tel. 06441 915-0 · Fax 06441 915-220

